

Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Donaustauf-Bach

Nr. 4: 16.02.2020 - 01.03.2020



„Bedenke, Mensch, dass du Staub bist
und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“
Bedenke, Mensch, dass die Liebe, die der Herr uns in seinem
Tod am Kreuz erwiesen hat, für dich der Schlüssel ist
zu einem gelungenen Leben auf Erden
und für den Eintritt ins ewige Leben bei Gott.

Gottesdienstordnung

Bei jeder hl. Messe verbleibt für die jeweilige Kirchenstiftung nur der Betrag für ein Messstipendium (5,- €). Die Messstipendien für das "Mitgedenken" (ab der zweiten Intention) werden in die Mission weitergeleitet.

Sonntag, 16.02.20

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:30 Donaustauf

Beichtgelegenheit

9:00 Donaustauf

Pfarrgottesdienst f verst. Richard Härthl - Hulda Faltermeier f verst. Vater - Anna Geisler f verst. Ehemann - Fam. Schraufstetter f verst. Heinz Schraufstetter - Ludwig Semmelmann f verst. Eltern - Fam. Willy Demmel f verst. Töchter Beate und Petra - Tina Schießl f verst. Ehemann

9:30 Sulzbach

hl Messe f verst. Christa Starke

10:30 Bach

hl Messe Käthe Seidl f verst. Josef Scheidacker

Montag, 17.02.20

Hl. Sieben Gründer des Servitenordens

7:00 Donaustauf

hl Messe in der außerordentlichen Form nach Meinung

18:25 Donaustauf

Rosenkranz für die ungeborenen Kinder

19:00 Donaustauf

hl Messe Fam. Karl Huller f verst. Angehörige - Pfr. Gerhard Schedl f verst. Franz-Xaver Staudigl

Dienstag, 18.02.20

Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis

15:30 Donaustauf

Schülerbeichte

16:00 Donaustauf

Schülermesse Fam. Gunser f Lebende und Verstorbene der Fam. Orbach

17:00 Sulzbach

Rosenkranz

17:30 Sulzbach

hl Messe Elfriede Girster f verst. Ehemann Johann Girster

17:25 Krankenhaus

Rosenkranz für die Kranken

18:00 Krankenhaus

hl Messe

Mittwoch, 19.02.20

Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis

14:00 Donaustauf

Rosenkranz und Beichtgelegenheit im Pfarrsaal

14:30 Donaustauf

Seniorenmesse im Pfarrsaal Ida Mehrl f verst. Angehörige - Maria Brünner mit Kindern f verst. Ehemann und Vater

Donnerstag, 20.02.20

100. Todestag der hl. Jacinta Marto von Fatima

17:00 Sulzbach

Rosenkranz

17:30 Sulzbach

hl Messe Seniorentreff f verst. Lydia Gradl

17:25 Krankenhaus

Eucharistische Anbetung

18:00 Krankenhaus

hl Messe

18:00 Donaustauf

Eucharistische Anbetung u. Beichtgeleg. – 18:25 Fatimarosenkranz

19:00 Donaustauf

hl Messe mit eucharistischer Prozession Theresia Dorfner f verst. Mutter - Fam. Gunser nach Meinung

Freitag, 21.02.20

Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer

9:00	Sulzbach	hl Messe Anita Klatt f verst. Ellen Fuchs und Elisabeth Scholz
9:30	Sulzbach	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit (bis 10.00 Uhr)
15:00	Donaustauf	Kreuzweg der Jugend, Gebet für die Priester und um Berufungen
15:30	Donaustauf	<i>Anbetung der Jugend 2000</i> (bis zur hl. Messe)
18:25	Donaustauf	Rosenkranz für die Jugend
19:00	Donaustauf	hl Messe mit anschließender Nachtanbetung (Bitte eintragen) Rosi Schmid f verst. Vater Georg Glas - Mathilde Söldner f verst. Angehörige

Samstag, 22.02.20

KATHEDRA PETRI

7:00	Donaustauf	Einsetzung des Allerheiligsten
16:25	Donaustauf	Rosenkranz für die Familien und Beichtgelegenheit
17:00	Donaustauf	Vorabendmesse Ursula Wittig f verst. Angehörige - Rosa Höpfl f verst. Schwiegereltern - Fam. Albert Karl f verst. Christa Starke
17:25	Krankenhaus	Rosenkranz für die Patienten
18:00	Krankenhaus	Vorabendmesse
17:30	Sulzbach	Rosenkranz
18:00	Sulzbach	Vorabendmesse Jutta Himmelstoß f verst. Vater - Klaus Kirchner f verst. Vater - Hildegard Rösch f verst. Eltern - Maria Kammermeier f verst. Christa Starke - Ella und Eleonore Ferstl f verst. Gertraud Brandl
18:00	Demling	Rosenkranz für Papst Franziskus
18:30	Demling	Vorabendmesse Fam. Wolfgang Schmalzl f verst. Hildegard Eckert - Brigitte Bovenkamp f verst. Therese Wagner - Fam. Johann Karl f bds verst. Eltern und Geschwister

Sonntag, 23.02.20**7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

8:30	Donaustauf	Beichtgelegenheit
9:00	Donaustauf	hl Messe f verst. Adelgunde Leichtl - Fam. Karger f verst. Mutter - Helmut und Roswitha Meyer f verst. Tochter Tina - Fam. Märkl f verst. Anton Märkl - Christine Solleder f verst. Mutter - Petra Eigenstetter f verst. Mutter
9:30	Sulzbach	hl Messe f verst. Lydia Gradl - Luise Schiller f verst. Ingrid Gutthann
10:00	Bach	Beichtgelegenheit
10:30	Bach	Pfarrgottesdienst Fam. Irma Müller f verst. Ehemann Otto Müller und Angehörige - Luise Bauer f verst. Ehemann Alois - Helga Aumer f verst. Großmutter Barbara Bauer - Karolina Fisch f verst. Tochter Carola
11:00	Donaustauf	Taufe

Montag, 24.02.20

Hl. MATTHIAS, Apostel

7:00	Donaustauf	hl Messe in der außerordentlichen Form f verst. Walburga und Matthäus Zech
18:25	Donaustauf	Rosenkranz für die ungeborenen Kinder
19:00	Donaustauf	hl Messe Josefine Weber f verst. Vater Josef Biendl - Elisabeth Katscher f verst. Mutter - Pfr. Gerhard Schedl f Papst em. Benedikt - Fam. Gunser f d. ungeb. Kinder

Dienstag, 25.02.20	Hl. Walburga, Äbtissin
7:55 Donaustauf	Sühnerosenkranz
8:30 Donaustauf	hl Messe z. E. des unbefleckten Herzens Mariä
17:00 Sulzbach	Rosenkranz
17:30 Sulzbach	hl Messe f die Armen Seelen
Mittwoch, 26.02.20	Aschermittwoch – Gebotener Fast- und Abstinenztag
18:00 Sulzbach	Rosenkranz
18:30 Sulzbach	hl Messe mit Aschenkreuzauflegung Fam. Aschenbrenner f verst. Christa Starke - Monika Spitzer f verst. Angehörige – Renate Listl f verst. Vater
18:25 Donaustauf	Rosenkranz um eine gesegnete Fastenzeit
19:00 Donaustauf	hl Messe mit Aschenkreuzauflegung Robert Irlmeier f lebende und verstorbene Angehörige - Fam. Gunser f verst. Tante Rosa Michy
18:30 Bach	Rosenkranz für die Bekehrung der Sünder
19:00 Bach	hl Messe mit Aschenkreuzauflegung Josef und Helga Aumer f verst. Josef Aumer - Fam. Franz Landsmann f verst. Eltern
Donnerstag, 27.02.20	Donnerstag nach Aschermittwoch
17:00 Sulzbach	Rosenkranz
17:30 Sulzbach	hl Messe Ella und Eleonore Ferstl f verst. Rosa Schiller
17:25 Krankenhaus	Eucharistische Anbetung
18:00 Krankenhaus	hl Messe mit Aschenkreuzauflegung
17:30 Demling	Rosenkranz für die Priester und Ordensleute
18:00 Demling	hl Messe Franz Fuchs f verst. Tante Maria und Onkel Edmund
18:00 Donaustauf	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
18:25 Donaustauf	Rosenkranz für die Priester und um geistliche Berufungen
19:00 Donaustauf	hl Messe mit eucharistischer Prozession Ursula Zeiler f verst. Bruder Alexander und Eltern - Waltraud Fröhlich f die Kranken
Freitag, 28.02.20	Freitag nach Aschermittwoch
8:30 Frengkofen	hl Messe Anna Leitner f verst. Eltern und Angehörige
9:00 Sulzbach	hl Messe f die Armen Seelen
9:30 Sulzbach	Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit bis 10:00 Uhr
15:00 Donaustauf	Kreuzweg für die Familien, Gebet für die Priester und um Berufungen
17:55 Donaustauf	Rosenkranz für das Heilige Land
18:30 Donaustauf	hl Messe f verst. Walter Alt

Samstag, 29.02.20

Samstag der 7. Woche im Jahreskreis

15:30	Donaustauf	hl Messe zum Firmlingstag
17:00	Donaustauf	Vorabendmesse Ria Weigmann f verst. Eltern - Maria Konhäuser f verst. Hildegard Weber
17:25	Krankenhaus	Rosenkranz für das Pflegepersonal
18:00	Krankenhaus	Vorabendmesse
17:30	Sulzbach	Rosenkranz
18:00	Sulzbach	Vorabendmesse f die Armen Seelen
18:00	Demling	Rosenkranz für die Erstkommunionkinder und Firmlinge
18:30	Demling	Vorabendmesse Josef Karl f verst. Ehefrau, Eltern und Verwandte - Anna Kraus f verst. Ehemann

Sonntag, 01.03.20**1. FASTENSONNTAG - Invocabit**

8:30	Donaustauf	Beichtgelegenheit
9:00	Donaustauf	Pfarrgottesdienst f verst. Richard Härtl - Renate Billig f verst. Angehörige – Fam. Märkl f verst. Franziska Feldmeier - Josef Meier f verst. Angehörige
9:30	Sulzbach	hl Messe Florian Janker f verst. Mutter - Gabi und Klaus Kirchner f verst. Werner Sedlmayer - Fam. Hans Spitzer f verst. Christa Starke - Theresia Reichl f verst. Eltern – Edmund und Sieglinde Lehrer f verst. Eltern und Angehörige
10:00	Bach	Beichtgelegenheit
10:30	Bach	hl Messe Larissa Pfeiffer f verst. Uroma Zázilia Zimmerer - Josefine Urban f verst. Eltern Maria und Alois Menath und Schwager Albert Urlberger
13:30	Sulzbach	Kreuzwegandacht
14:00	Bach	Kreuzwegandacht
14:30	Donaustauf	Kreuzweg zwischen Donaustauf und Tegernheim (Treffpunkt am Weltjugendtagskreuz der Pfarrei Tegernheim; bitte das Gotteslob mitbringen.)

40: Zur Neugeburt tragen lassen

40 Tage dauert die in diesem Monat beginnende Fasten- bzw. Passionszeit. 40 Tage fastete Jesus in der Wüste. 40 Tage ging der Prophet Elia zum Gottesberg Horeb. 40 Jahre wanderte das Volk Israel nach der Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten durch die Wüste ins Gelobte Land. Immer wieder die Zahl 40. Und das sind nur ein paar Beispiele. Denn 40 Tage regnete es während der Sintflut, 40 Tage dauerte die Prüfung Ninives unter dem Propheten Jona und 40 Tage zwischen Ostern und Himmelfahrt.

Manchmal steht am Beginn der vierzig-tägigen oder vierzigjährigen Zeit ein einschneidendes, beglückendes Erlebnis. Die 40 Tage bei Elia beginnen jedoch in einer Krise, mit dem Wunsch des Propheten zu sterben. Nach den 40 Tagen oder 40 Jahren ist auch nicht gleich alles gut. Jesus beginnt sein öffentliches Wirken – eine Zeit auch voller Mühsal und Widerspruch. Und auch der Zug ins Gelobte Land, die sogenannte Landnahme, war für das Volk Israel kein Sonntagsspaziergang. Nein, es ist nicht alles gut – aber es ist anders. Doch davon gleich mehr.

Immer wieder die 40. Woher kommt diese Zahl? Als die verzehnfachte Vier repräsentierte sie Vollkommenheit. Der Ursprung des Vierzig-Tage-Rhythmus lässt sich in Babylonien suchen, wo eine Verbindung des vierzig-tägigen Verschwindens des Sternbildes der Plejaden hinter der Sonne mit Regen, Unwetter und Gefahren beobachtet wurde. Mir gefällt eine andere Deutung besser: 40 Wochen dauert die Schwan-

gerschaft eines Menschen. Diese Deutung passt – finde ich – sehr schön zur vierzig-tägigen Fasten- oder Passionszeit. 40 Tage bis zur Geburt. Der lateinische Name des Sonntags nach Ostern hat diesen Zusammenhang bewahrt: Quasimodogeniti. Er leitet sich vom Beginn der früheren lateinischen Antiphon ab: „Quasi modo geniti infantes: Wie die neugeborenen Kindlein“. Und im 1. Petrusbrief heißt es: „Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten“ (1. Petrus 1,3). 40 Tage Fasten- bzw. Passionszeit, um neu geboren zu werden – darum geht es.

Wobei diese Parallele noch etwas anderes bedeutet: Das Kind in der Schwangerschaft wird getragen, wird versorgt, ist geborgen. Es geht also in der Fastenzeit nicht darum, Großartiges zu leisten, Fastenrekorde aufzustellen, sich in Verzicht einzuüben (das kann höchstens Hilfsmittel sein), sondern sich Gott anzuvertrauen, von ihm tragen und versorgen zu lassen. Wie das geht? Indem ich zunächst viel Zeit für ihn habe – im Gebet, im Lesen seines Wortes, im Gottesdienst. Indem ich versuche, mich darin einzuüben, ihm meine Anliegen und Sorgen anzuvertrauen, um leichter zu werden. Ist danach alles gut? Nein, es ist anders, ich bin anders. Wie Jesus nach den Tagen in der Wüste, wie Elia nach der Wanderung zum Horeb. Ein anderer Mensch, der sein Leben Gott anvertraut.

Exerzitien in Hofstetten

Sie sind eingeladen zu Exerzitien unter der Leitung von Pfarrer Erich Renner im Apostolatshaus Hofstetten. Der Termin ist Donnerstag, 5. März (Abfahrt ca. 16.45 Uhr) bis Sonntag, 8. März 2020 mittags (Kosten im EZ mit Nasszelle 144,- €). Es geht um das Thema „**Mut zur Lücke – Weg zur Fülle**“. Wie können gerade die Begrenzungen unseres Lebens ein Weg zu einem Leben in Fülle werden? Zum Programm gehören Vorträge, Eucharistiefeiern, Anbetung, Lobpreis, Stundengebet, Einzelgespräch und Beichte. Bitte sagen Sie es weiter! Ein paar Plätze sind noch frei.

100. Todestag hl. Jacinta

Am Donnerstag, 20. Februar, jährt sich zum 100. Mal der Todestag der heiligen Jacinta Marto. Sie hat zusammen mit Schwester Lucia dos Santos und mit ihrem Bruder, dem ebenfalls heiliggesprochenen Francisco Marto, im Jahr 1917 die Mutter Gottes in Fatima sehen dürfen. Aus Anlass des 100. Todestages feiern wir in Donaustauf um 19.00 Uhr die hl. Messe zu Ehren der Heiligen und beten vorher den Rosenkranz in den Anliegen von Fatima: Buße, Sühne, Bekehrung der Sünder, Frieden in der Welt, Stärkung des Heiligen Vaters. Die heiligen Francisco und Jacinta Marto sind die ersten Kinder, die von der Kirche heiliggesprochen wurden, ohne das Martyrium erlitten zu haben. Sie sind Beispiele, dass schon Kinder den Glauben in heroischer Weise leben können.

Tagesfahrt zum Chiemsee

Am Samstag, 25. April, ist eine Tageswallfahrt der Pfarreiengemeinschaft zum Chiemsee. Das genaue Programm entnehmen Sie bitte dem nächsten Pfarrbrief. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Auch Senioren sind herzlich dazu eingeladen.

Männerbildungstag

Die Männerseelsorge im Bistum Regensburg lädt wieder ein zu einem Männerbildungstag in der Fastenzeit im Kloster Windberg. Das Thema dieses Jahr lautet: „Das Sakrament der Taufe“. Beginn ist am Sonntag, 15. März 2020, um 9.00 Uhr im Kloster Windberg. Kosten 16,00 €. Sie können sich bis 4. März unter 09403/1596 anmelden.

Vortrag über Manoppello

Einige Donaustaufer erinnern sich gewiss noch an die Wallfahrt nach Italien, im Rahmen derer auch das Muschelseidentuch mit dem Antlitz Jesu in Manoppello besucht wurde. Am Mittwoch, 25. März, kommt zu uns Schwester Petra-Maria Steiner von der Gemeinschaft „Vita Communis – Maria, Mutter der Heiligen Familie“, die während der Haupt-Wallfahrtssaison in Manoppello lebt und dort täglich das Tuch mit dem Antlitz des Herrn betrachten kann. Sie hält um 20.00 Uhr einen Vortrag im Pfarrsaal über diese Ikone unseres Heilands. Dazu ergeht heute schon herzliche Einladung. Vorher ist um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Donaustauf die heilige Messe zum Hochfest „Verkündigung des Herrn – Mariä Verkündigung“.

Synagogen-Führung

Die Kolpingsfamilie Donaustauf lädt alle Mitglieder und Interessierten ein zu einer Führung durch das jüdische Gemeindezentrum mit der neuen Synagoge in Regensburg. Der Termin ist am Mittwoch, 11. März, um 16.00 Uhr. Bitte melden Sie sich zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften an unter Tel. 09403/1596. Gerade in Zeiten von wieder aufkeimendem Antisemitismus ist das nähere Kennenlernen unserer „älteren Geschwister im Glauben“ sehr hilfreich.

Pfarrbrief-Abonnement

Alle, die in Donaustauf und Sulzbach regelmäßig den Pfarrbrief mitnehmen, sind

wieder gebeten, 6,00 € für die Druckkosten zu entrichten. Sie können den Betrag zusammen mit dem diesem Pfarrbrief beiliegenden Zettel im Pfarrbüro abgeben oder in einem Kuvert in das Opferkörbchen werfen. In der Pfarrei Bach gilt weiterhin die bisherige Praxis, dass jeder Pfarrbrief einzeln bezahlt wird.

Messintentionen

Der Osterpfarrbrief gilt für die Zeit vom 29. März bis zum 26. April. Messintentionen für diesen Zeitraum können Sie bis 8. März bestellen. Generell bitten wir darum, Messbestellungen spätestens drei Wochen vor dem gewünschten Termin abzugeben. Bitte verwenden Sie dazu die in den Kirchen aufliegenden Messbestellzettel. Vielmals Vergelt's Gott!

Aus der bischöflichen Weisung zur Bußpraxis

- „Ein katholischer Christ ist verpflichtet, an jedem Sonntag und gebotenen Feiertag die hl. Messe mitzufeiern und wenigstens einmal im Jahr, und zwar in der österlichen Zeit (Aschermittwoch bis Pfingsten) an der Eucharistie durch den Empfang der hl. Kommunion voll teilzunehmen. Erfreulich vielen Christen ist die sonntägliche Kommunion selbstverständlich geworden. Für jeden Kommunionempfang gilt: Wer sich in schwerer Sünde von Gott abgewandt hat, muss umkehren und sich durch den Empfang des Bußsakramentes versöhnen lassen, ehe er zum Tisch des Herrn hinzutritt.“
- „Der Aschermittwoch ist strenger Fasttag. Der katholische Christ begnügt sich an diesem Tag mit einer einmaligen Sättigung und verzichtet auf Fleischspeisen. Diese Verpflichtung zum Fasten betrifft Erwachsene vom vollendeten 18. Lebensjahr bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Das Abstinenzgebot (Verzicht auf Fleischspeisen) verpflichtet jeden Katholiken vom vollendeten 14. Lebensjahr bis zum Lebensende. Entschuldigt ist, wer durch Krankheit oder schwere körperliche Arbeit am Fasten oder an der Abstinenz gehindert ist. Neben der einmaligen Sättigung ist am Fasttag zu den beiden anderen Tischzeiten eine kleine Stärkung erlaubt.“ (Dasselbe gilt für den Karfreitag.)

Herausgeber:

Kath. Pfarramt Donaustauf,
Pfarrer Erich Renner
Albertus-Magnus-Weg 11, 93093 Donaustauf

Pfarrbüro Donaustauf:

Albertus-Magnus-Weg 11, 93093 Donaustauf
Tel. 09403/961626; Fax 09403/961627
E-Mail donaustauf@bistum-regensburg.de
Homepage www.pfarrei-donaustauf.de
Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr;
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrer Erich Renner:

Tel. 09403/961626
E-Mail donaustauf@bistum-regensburg.de

Pfarrbüro Bach:

Mühlgasse 5, 93090 Bach a. d. Donau
Tel. 09403/1787

E-Mail bach.donau@bistum-regensburg.de
Homepage www.pfarrei-bach.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrvikar Stephan Rödl

Tel. 0941/597-2312
E-Mail s.roedl@kab-regensburg.de

Seelsorge bei Notfällen montags:

Krankenhauspfarrer Gerhard Schedl,
Mobil 0171/4099837

„Es ist nicht richtig zu meinen, wir müssten so leben, dass wir niemals Vergebung brauchen. Unsere Schwachheit annehmen, aber auf dem Weg bleiben, nicht kapitulieren, sondern vorangehen und uns durch das Sakrament der Versöhnung immer wieder bekehren für einen Neuanfang und auf diese Weise für den Herrn wachsen, reifen in unserer Gemeinschaft mit ihm!“

(Papst em. Benedikt XVI. 17.02.2007)